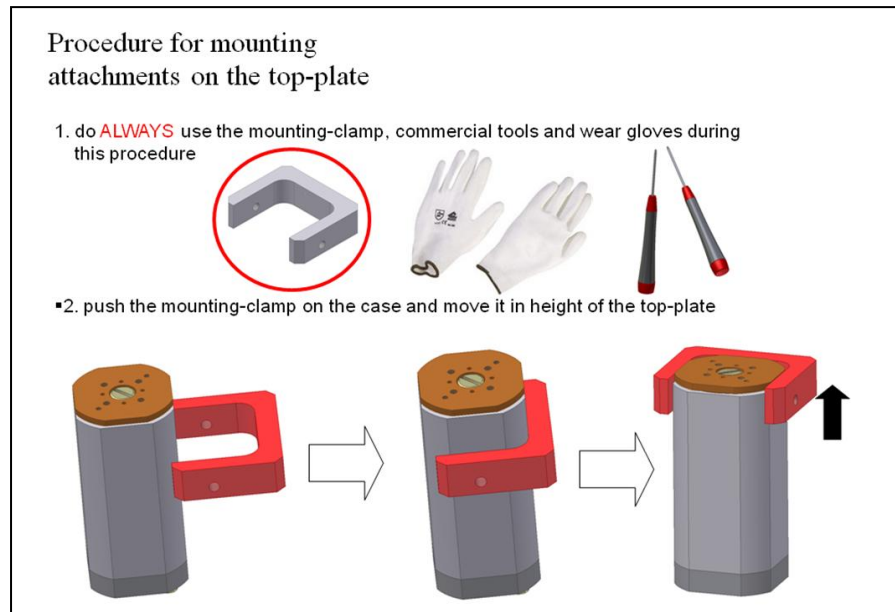


2-Achsen Kippsysteme

Serie PSH x/2

Montagehinweise

Um Beschädigungen bei der Montage von Komponenten auf den Systemen der Serie PSH x/2 zu vermeiden ist eine Montagehilfe unter der Bestellnummer **K-190-02** erhältlich. Folgende Hinweise sind zu beachten:



- Vermeiden Sie Schläge und Erschütterungen
- Vermeiden Sie Querkräfte bei der Montag und im Betrieb
- Das max. Drehmoment bei der Montage von Komponenten darf 20Ncm nicht überschreiten
- Die Systeme dürfen nicht über ihre mechanische Vorspannung hinaus mit Zugkräften belastet werden

Achtung !

Halten Sie den Aktor fern von Feuchtigkeit. Nachdem Sie den Aktor erhalten haben, lagern Sie ihn bitte mindestens 24 Stunden in trockener Umgebung (ein klimatisierter Raum ist ideal) oder legen Sie den Aktor für mindestens 2 Stunden in einen Probentrockner.

Beachten Sie dies nach jedem Transport des Aktors.

Nach langer Lagerung kann es zur Depolarisierung der Piezokeramik kommen. Deshalb wird für eine Inbetriebnahme nach langer Lagerung eine **langsame** Erhöhung der Betriebsspannung empfohlen. Auf keinen Fall sollte der Piezoaktor sofort mit 130V betrieben werden. **piezosystem jena** empfiehlt eine Erhöhung der Betriebsspannung auf den Maximalwert von 130V innerhalb von mehr als 10 Sekunden.

Achtung !

Piezoaktoren von **piezosystem jena** sind justiert und verklebt. Ein Öffnen der Aktoren führt zur Dejustage und Funktionsunfähigkeit, und eine Beschädigung des inneren Aufbaus ist nicht auszuschließen. Piezovertellische von **piezosystem jena** dürfen deshalb nicht geöffnet werden, ein Öffnen führt zum Garantieverlust!

Achtung !

Trotz mechanischer Vorspannung können auf Aktoren wirkende Stoßkräfte (z.B. Herunterfallen) zu einer Beschädigung der eingebauten Piezokeramik führen. Weiterhin können bei Stoß- oder Schlageinwirkung durch den piezoelektrischen Effekt Spannungen erzeugt werden, die zu elektrischen Überschlüssen führen können.

Niedervoltaktoren werden mit Spannungen bis zu 130V angesteuert (in seltenen Fällen bis 150V). Beachten Sie bitte die Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit diesen Spannungen!

Die Gehäuse von Piezoaktoren sind in der Regel elektrisch mit der Gehäusemasse verbunden. Ausnahmen können z.B. Elemente für Vakuumbetrieb darstellen. Im Zweifelsfall fragen Sie bitte zurück!

Piezoaktoren ohne Vorspannung dürfen aber nicht auf Zug beansprucht werden. Piezoaktoren mit mechanischer Vorspannung können im Rahmen der Vorspannung auf Zug belastet werden.

Querkräfte sollten generell vermieden werden.

Beachten Sie, dass bei Stoßeinwirkungen (z.B. Herunterfallen) und bei hochdynamischen Anwendungen entsprechende Beschleunigungen und somit auch Zugkräfte auf die Piezokeramik wirken.

Änderungen der technischen Daten und der Konstruktionen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.